

	<p>Objekt: Glockenbecher</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Sammlung: Uckermärkisches Neolithikum</p> <p>Inventarnummer: MA00490</p>
--	--

## Beschreibung

Die Fundmeldung vom 21.08.1972 vermerkt den Glockenbecher als von R. Probst eingeliefert. Die Scherben lassen eine Gefäßrekonstruktion zu, die einen feinen kleinen Becher mit leicht S-förmigen Profil zeigt. Er ist mit mindestens drei doppelten Zick-Zackbändern sowie mehreren waagerechten Furchenstichlinien verziert. Er war ca. 10 cm hoch und hatte einen Mündungsdurchmesser von 11-12cm sowie einen Bodendurchmesser von 3,5 cm. Der Becher ist mit einer Wandungsdicke von 3-5mm sehr dünnwandig. Die Oberfläche war sehr gut poliert, ist jetzt stark abgerollt.

## Grunddaten

Material/Technik: Keramik

Maße:

## Ereignisse

Gefunden	wann	1972
	wer	R. Probst
	wo	Angermünde
[Zeitbezug]	wann	2300-1900 v. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Glockenbecherkultur
- Jungsteinzeit